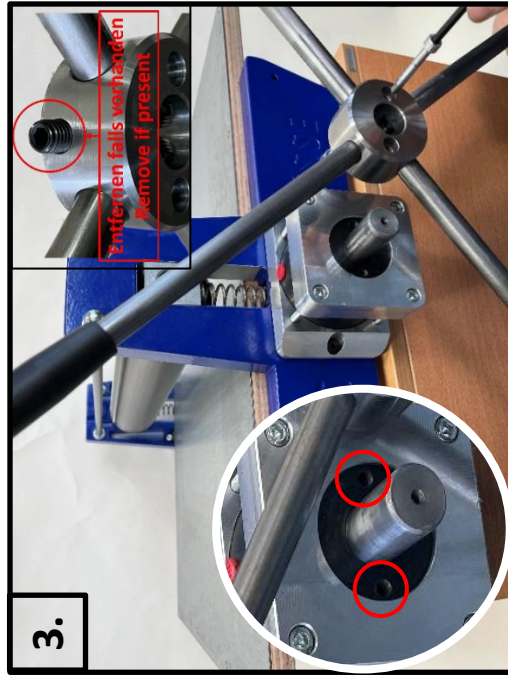
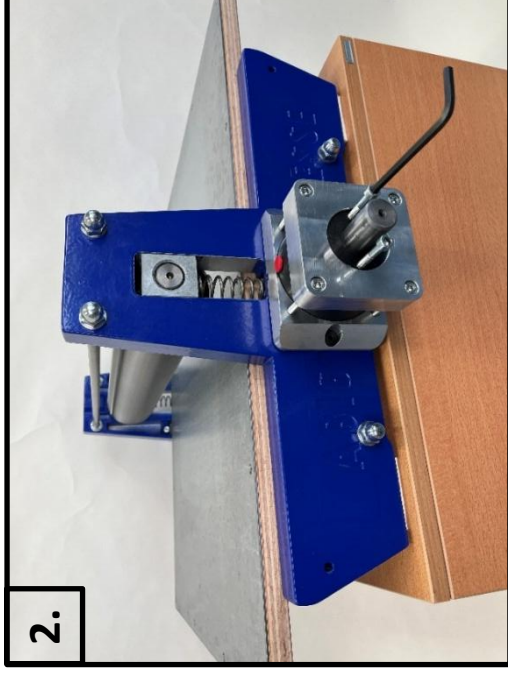
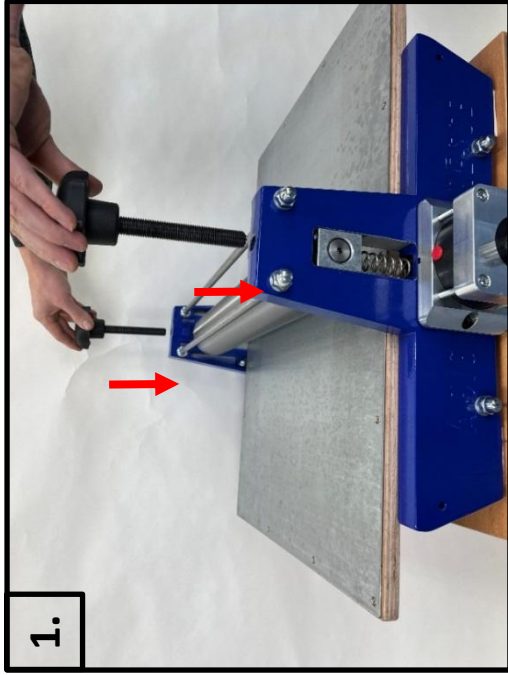




Bedienungsanleitung

[German –
OneDrive
\(live.com\)](#)

1. Spindeln einschrauben
screw in Spindles
2. Schrauben herausdrehen
Disassembly screws
3. Handrad aufschieben
assemble Handwheel
4. Handrad festschrauben
tighten Handwheel



Manual
[English –
OneDrive
\(live.com\)](#)

ANLEITUNG FÜR DRUCKPRESSEN MIT UNTERSETZUNGSGETRIEBE UND ANGETRIEBENEM TISCH

Unsere Druckpresse lässt sich leicht handhaben und ist für jedermann verständlich. Nach dem Auspacken bitte zuerst das Antriebsrad so anbringen, dass die Innensechskantschraube in die auf der Welle angebrachte Bohrung kommt. In regelmäßigen Abständen sollten die Lager der Walzen durch die angebrachten Bohrungen mit Öl und die Gleitsteine der Oberwalze in den Führungen sowie alle die Zahnräder und - Stangen mit Lagerfett geschmiert werden. Der Drucktisch ist aus Versandgründen nicht montiert. Zur Montage müssen auf einer Seite die zwei M6 Schrauben herausgedreht werden. Der Drucktisch wird so zwischen Ober- und Unterwalze geschoben, dass die Verzahnungen parallel zu den Seitenteilen verlaufen bzw. der Drucktisch nicht schräg läuft. Anschließend unbedingt den Drucktisch gegen herausfallen mit den zwei M6 Schrauben sichern (Verletzungsgefahr).

Die Presse eignet sich vorzugsweise zum Drucken von Linol-, Holzschnitten und Radierungen, sowie Schablonenschnitten.

Beim Linolschnittdruck geht man wie folgt vor:

Die eingefärbte Druckplatte wird in die Mitte des Drucktisches gelegt, darauf das zu bedruckende Papier und auf dieses wiederum eine kräftige Kartonplatte oder einen entsprechenden Druckfilz, welcher einige Zentimeter größer als die Druckplatte sein sollte. Das Ganze schiebt man zwischen die Walzen, nun bewegt man die Oberwalze durch Drehen der beiden Spindeln links und rechts nach unten, bis man einen leichten Widerstand spürt. Besonders zu beachten ist, dass die beiden Walzen parallel zueinanderstehen, damit man einen gleichmäßigen Druck erhält.

Durch Drehen des Antriebssterns lässt sich der Drucktisch mit dem darauf liegenden Druckstock, Papier und Pappe bzw. Druckfilz leicht durch die Walzen hindurchdrehen. Nun sieht man nach, wie der Druck ausgefallen ist, sollte dieser nicht ganz sauber sein, so muss man den Walzendruck durch Nachstellen der Oberwalze noch etwas verstärken, bis man einen sauberen und einwandfreien Druck erhält.

Nachdem der Walzendruck eingestellt ist, kann sich der Druckvorgang laufend wiederholen, indem man die Linolplatte neu einfärbt, neues Papier auflegt, Kartonplatte oder Druckfilz darauf, den Drucktisch leicht mit der Hand an die Walzen heranzuführt und hindurchdreht. Rutscht die Druckplatte beim Einlaufen zwischen Ober- und Unterwalze an der Stelle wo die Linolplatte anfängt durch bzw. läuft diese nicht mehr mit, kann durch leichtes Nachhelfen die Druckplatte zwischen die Ober- und Unterwalze gedrückt werden bis diese wieder von selbst mitläuft. Der Walzendruck muss mit Gefühl richtig eingestellt werden, zu starker Druck zerstört die Linolplatte. Bei einem wertvollen Schnitt empfiehlt es sich, diesen auf eine Sperrholz- oder Schreinerplatte zu leimen.

Achtung: Bitte immer darauf achten nicht in drehende Teile greifen. Deshalb sollte die Presse möglichst nicht gleichzeitig von zwei und mehr Personen bedient werden und darauf geachtet werden, dass weitere Personen sich nur in genügend großem Abstand aufhalten. Die Druckplatte ist zur leichteren Handhabung nicht gegen vollständiges heraus gleiten zwischen Ober- und Unterwalze gesichert. Deshalb immer auf einem ausreichend großen Tisch arbeiten damit die Druckplatte nicht herunterfallen kann und zerstört wird oder zu Verletzungen führt.

PRINTING PRESS GEARED DRIVEN AND GEARED TABLE

Our printing and etching Press is both easy to handle and use. Once unpacked simply attach the handles in the pre drilled hole with the added wrench, the machine is then ready to use. All working parts of the press should be lubricated frequently to ensure the smooth movement of the rollers, bearings, gearbox and plate.

This press is ideal for all forms of intaglio and relief printing including Lino, Block, Etching Plates and is also suitable for use with Litho Plate Masters.

Instructions for Use:

Place your master (eg: Lino) on the middle of the printing plate, ink as normal then gently place your paper on the lino without slipping, then place a clean sheet of paper on the paper to be printed before covering with a felt blanket, this prevents any bleeding of colour from the inked paper to the felt blanket.

Before printing adjust the height of the roller using the 2 black handles so that the roller applies pressure to the felt sheet, ensuring the 2 black handles are turned symmetrically.

To print, turn the star shaped handle, this moves the printing plate through the rollers and starts the printing process. If necessary press the printing plate with one hand a little bit into the rollers while turning the star shaped handle with the other hand to help starting movement. When printed remove printed sheet and check finished print, if the print is too light simply lower the roller further, if the print has smudged, reduce the pressure by moving roller upwards. Please note too much pressure may damage design very quickly.

Safety information: Always pay attention while working with the press. Especially take care not grip yourself or other persons into moving parts during work. Have a look that there is working only one person at a time with the press. The printing plate is not fixed between the rollers for better use. Be careful that the plate will not fall out of the press. This could be damage the plate and it could hurt you.

ANLDRGEDE

NOTICE D'UTILISATION POUR PRESSE

Nous avons conçu une gamme de presse au design très agréable et pouvant vous garantir un grand confort d'utilisation. Elles s'avèrent extrêmement simples d'utilisation. Lorsque vous déballez votre presse, veillez à fixer la vis à 6 pans creux de la manivelle à 4 branches au niveau du cylindre inférieur. Vous devez graisser régulièrement les supports des cylindres mais également les coulisseaux. Il se peut qu'une mince couche de rouille apparaisse sur les pièces brillantes en acier si vous n'utilisez pas la presse pendant une longue période. Il vous suffit d'utiliser de la laine d'acier (qui vous sert également à nettoyer vos pots et casseroles). Vous pouvez également anticiper l'apparition de cette légère corrosion en frottant de temps en temps ces pièces en acier à l'aide d'un chiffon trempé légèrement dans l'huile.

Cette presse vous permettra de vous adonner à la gravure sur linoléum, sur bois, à l'eau-forte ou avec pochoir.

Conseils pratiques pour la linogravure :

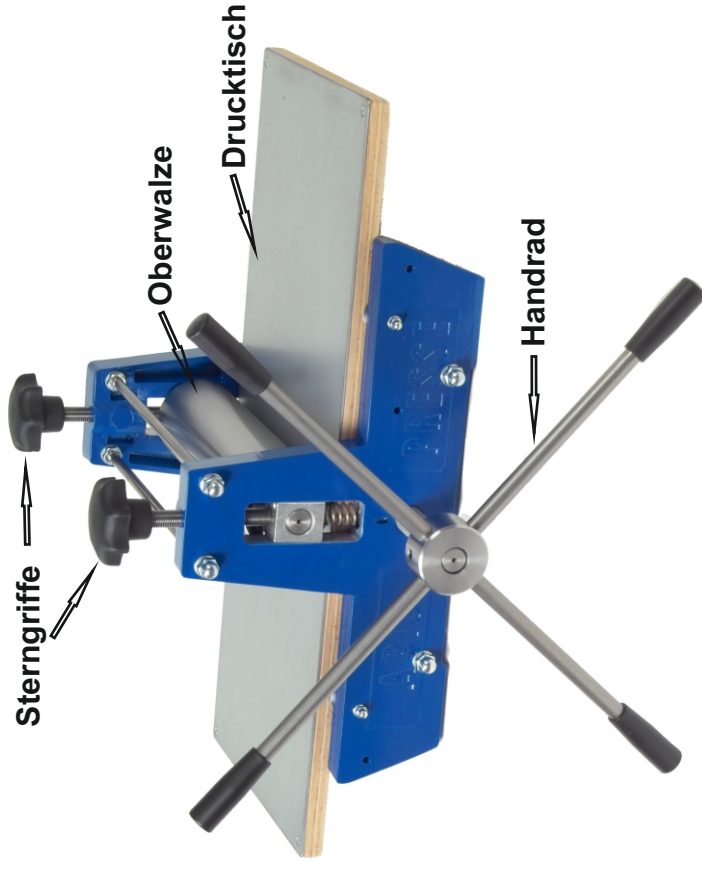
Placer la plaque de linoléum gravée et colorée au milieu du plateau, puis posez la feuille de papier sur laquelle vous souhaitez imprimer et enfin un carton épais ou un morceau de feutre de taille correspondante (dont les dimensions devront toutefois dépasser celles de la plaque de quelques centimètres). Vous presserez l'ensemble en faisant passer les éléments entre les rouleaux. La pression au niveau des cylindres se règle à l'aide des vis montées sur ressorts placées des deux côtés de la presse. Veillez à ce que les deux rouleaux soient parfaitement parallèles pour une impression de qualité. La manivelle vous permet de faire passer lentement le plateau, la plaque de linoléum, le papier et le morceau de feutre entre les cylindres. Vous verrez immédiatement le résultat de l'impression, Si elle ne vous satisfait pas pleinement, nous vous conseillons de réajuster les rouleaux, en les resserrant par exemple, jusqu'à obtenir une impression parfaite.

Après ce réglage des rouleaux, vous pouvez vous lancer dans une nouvelle impression en répétant les mêmes opérations: gravure et coloration de la plaque, application de la feuille de papier puis du morceau de feutre ou de carton et passage entre les rouleaux en actionnant la manivelle. Si le plateau ne glisse pas parfaitement entre les rouleaux, nous vous invitons à le pousser délicatement jusqu'à ce qu'il passe dans les meilleures conditions. Le positionnement des rouleaux se règle selon appréciation. Dans cette optique, sachez néanmoins que des rouleaux trop serrés altèrent la plaque de linoléum. Nous vous conseillons de fixer votre plaque de linoléum sur du contreplaqué ou sur une plaque de bois pour une plus grande stabilité et un résultat optimal.

Attention: Le plateau d'impression est conçu pour être manipulé avec précaution. Nous ne pouvons pas garantir qu'il ne se détachera pas entièrement lors d'une manœuvre erronée ou trop brusque. C'est pourquoi nous vous recommandons vivement de travailler sur une table suffisamment grande et stable afin d'éviter que le plateau ou un autre élément susceptible de vous blesser ne tombe.

ANLPRFR

Walzen-Druckpressen mit beweglichem Drucktisch sind besonders für die Herstellung vieler gleicher Drucke von einer Druckplatte in kurzer Zeit geeignet. Dazu ist eine sorgfältige Vorbereitung notwendig. Die einzelnen Bilder und Texte sollen diese Vorbereitung Schritt für Schritt erklären. Die Presse ist besonders für Linol-, und Holzschnitte aber gleichermaßen auch für Radierungen geeignet.



1: Halten Sie alles bereit was Sie zum Drucken benötigen



2: Sie benötigen: Druckplatte; Farbe; Druckpapier; Farbwalze; Papier als Zwischenlage zum Schutz vor Verschmutzung, Druckfilz usw.

3: Zum Einstellen der Druckpresse führen Sie einen Druck, ohne die Druckplatte einzufärben, durch. Legen Sie die Druckplatte, Papier, Filz usw auf den Drucktisch.



4: Stellen Sie den Abstand der Oberwalze mit Hilfe der Sterngriffe ein. Der Drucktisch muß zwischen die Walzen passen.

5: Stellen Sie sicher, daß der Spalt zwischen Ober- und Unterwalze parallel ist. Drehen Sie an beiden Sterngriffen gleichmäßig, damit sich der Anpressdruck gleich über die Platte verteilt.





6: Machen Sie einen Probedruck ohne eingefärbte Druckplatte. Der Druck der Oberwalze muß so eingestellt werden, daß der Drucktisch sich beim Drehen am Handrad mitbewegt.

7. Nun können Sie Ihre Druckplatte einfärben.



8. Legen Sie Ihr Druckpapier auf die eingefärbte Platte. Drucken Sie nun entsprechend den vorherigen Schritten.



9. Legen Sie den Drucktisch und die eingefärbte Druckplatte mit Papier, Filz usw. in die Presse.



10. Drehen Sie am Handrad die Unterwalze und schieben Sie mit der Hand leicht den Drucktisch zwischen die Walzen bis dieser mitbewegt wird.



11. Die Druckplatte muß durch die Walzen mitbewegt werden. Mit der Hand kann etwas nachgeholfen werden. Mit den Sterngriffen kann durch gleichmäßiges, vorsichtiges Verstellen der Druck verändert werden.



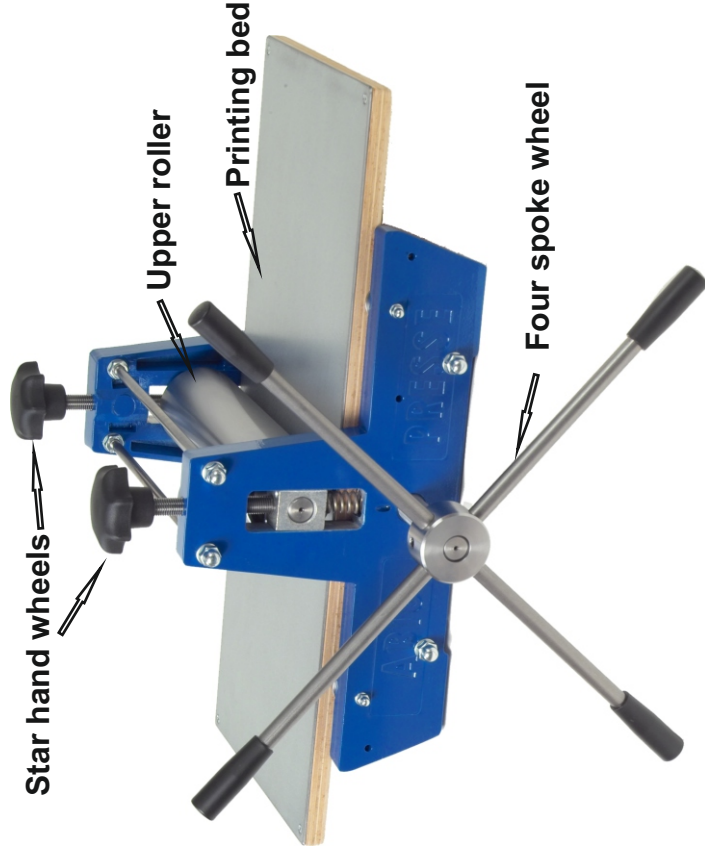
12. Für ein gutes Druckergebnis sollten mehrere Andrucke gemacht werden bis die optimale Einstellung der Oberwalze über die Sterngriffe gefunden ist.



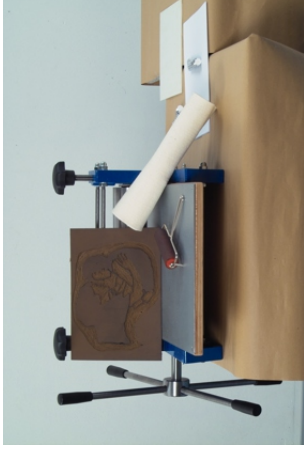
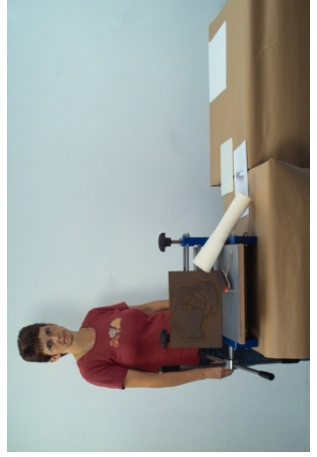
13. Einmal richtig eingestellt können viele gleichbleibende Drucke von einer Druckplatte gemacht werden.

Printing presses with rollers and printing bed are especially designed for making many prints from one printing plate. This needs careful set up and plenty of time is needed for the preparation. The following pictures with narrative will show you step by step how to prepare the press and your printing bed with the block on it before you can start making many prints from the one printing plate.

The press is suitable for lino and woodcut prints and also etchings.



1: Assemble all the items needed for printing.
(NB Ensure that the press is secure on the table).



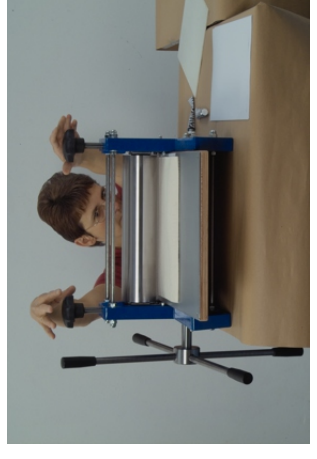
2: You will need: Printing plate; Ink; Ink Roller; Printing paper; some scrap paper sheets (for protecting print bed, felt upper roller etc. from getting dirty)

3: For adjusting the press first you do adjusting test prints without inking the block.



4: Adjust the upper roller by turning the star hand wheels sufficiently to allow the printing bed, block paper, felt and blanket(s) etc. to pass between the rollers.

5: Make sure that the gap is parallel. This is done by turning both star hand wheels together. Failure to do this will result in canting and uneven pressure.





6: Do a 'test' print without inking the plate. The downward pressure on the upper roller must be adjusted so that the printing bed moves between the rollers by gentle hand pushing of the printing bed.

7. Now apply ink to the plate.



8. Put your printing paper on the plate and then go through the process previously done without ink.



9. Put the printing bed and the printing plate (inked plate, printing paper, felt(s) etc.) in the press.



10. Start turning the lower roller with the large four spoke wheel and with your free hand gently push the printing bed with plate between the rollers.

11. The printing plate and bed must move together between the rollers. If not a little push by hand - while applying more or less pressure with the star hand wheels- will be needed.



12. For good results it may well be necessary to do some proofs while adjusting the upper roller at the optimal point.



13. Once perfectly adjusted you can make many identical prints from the one plate.

